

## **Zur Geschichte des Naumburger Domfriedhofs**

Vortrag

Matthias Ludwig (Naumburg)

**Donnerstag, 14.10. 2021, 19.00 Uhr**

**Marienkirche am Naumburger Dom**

Bis zum 16. Jahrhundert lagen in Naumburg sämtliche Begräbnisstätten im direkten Umfeld der größeren Kirchen der Stadt. Annähernd zeitgleich wurden im Jahr 1542/43 die drei großen Friedhöfe der Pfarrkirchen St. Wenzel und St. Othmar sowie der Mariengemeinde der Domfreiheit vor den Mauern der Stadt eröffnet. Der „Freiheitische Gottesacker“ oder Domfriedhof hat sich bis heute als stadtbildprägendes Flächendenkmal und herausragendes Zeugnis der frühneuzeitlichen Sepulkralkultur erhalten.

Der Vortrag ist Auftakt zu einer Veranstaltungsreihe, die sich der Geschichte der Naumburger Friedhöfe widmet.



Matthias Ludwig, Jahrgang 1977, ist Mittelalter- und Landeshistoriker. Er ist Leiter des Domstiftsarchivs und der Domstiftsbibliothek Naumburg.

**Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Spenden wird gebeten.**

*Anschrift:* Saale-Unstrut-Verein für  
Kulturgeschichte und Naturkunde e.V.,  
PF 1627, 06606 Naumburg

*Vorstand:* Matthias Ludwig, Henry Mill, Andrea Knopik,  
Stefan Garthoff

*Internet:* [www.saale-unstrut-verein.de](http://www.saale-unstrut-verein.de)

*Saale-Unstrut-Jahrbuch:* Matthias Ludwig

[m.ludwig@saale-unstrut-verein.de](mailto:m.ludwig@saale-unstrut-verein.de)

*Vereinskonto:* Sparkasse Burgenlandkreis

IBAN: DE76 8005 3000 3327 0005 99

BIC: NOLADE21BLK